

ANWENDERBERICHT



FNT Command bei Dataport

// IT-Dienstleistungen für öffentliche Verwaltungen in vier Bundesländern

Dataport ist der Dienstleister für Informations- und Kommunikationstechnik der öffentlichen Verwaltung in Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen sowie für die Steuerverwaltung in Mecklenburg-Vorpommern.

Das Unternehmen bietet seinen staatlichen und kommunalen Kunden eine breite Palette an Produkten und Dienstleistungen. Hierzu zählen u.a. Netzdienste für Sprach- und Datenübertragung, Fachanwendungen für Verwaltungsaufgaben, Datenschutz- und Datensicherheitskonzepte, IuK-Beschaffung und Schulungen. Für überregionale E-Government-Lösungen schafft Dataport eine einheitliche Infrastruktur. Außerdem betreut das IuK-Unternehmen die Clients seiner Kunden und stellt alle Arten des Server- und Verfahrensbetriebs in seinen Rechenzentren zur Verfügung.

Heutige Anwendung

Verwaltet werden mit FNT Command rund 2,7 Mio. Schaltpunkte mit ca. 800.000 Datendosen, mehreren tausend Kilometern Kabel, 130.000 Telefonanschlüsse, ca. 2.000 Switchen, ca. 5.000 Schränken an rund 2.000 Lokationen. Mehrere hundert Server für den RZ-Betrieb werden künftig ebenfalls in FNT Command verwaltet. FNT Command wird mit verschiedenen anderen Systemen – z.B. CMDB, ITSM, Mail- und Faxserver – gekoppelt eingesetzt.

Die nächsten Schritte

Für die Migration und den Betrieb von NGN (Next Generation Network) in der Freien und Hansestadt Hamburg zum 3. Quartal 2010 wird FNT Command als zentraler Baustein genutzt. Zurzeit arbeiten rund 220 Mitarbeiter bei Dataport bereichsübergreifend in unterschiedlichen Prozessen eingebunden mit FNT Command.

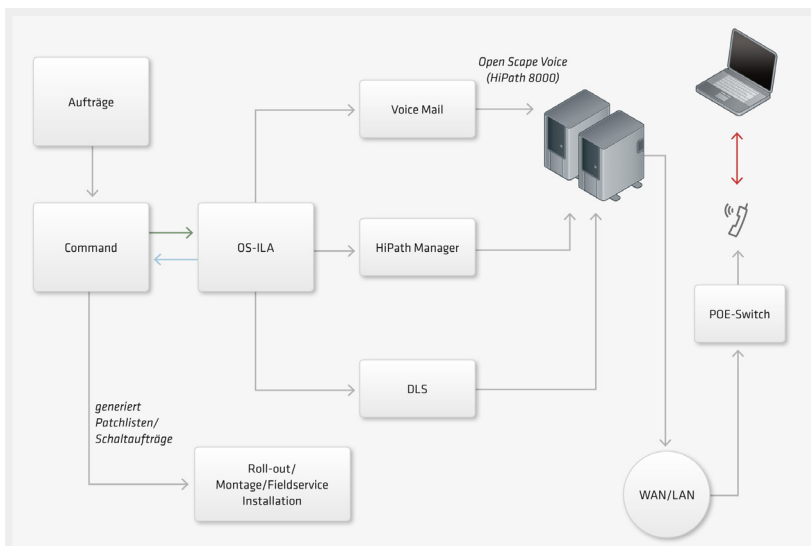


Abb. 1 Integration FNT Command in NGN

Seit dem 01. Januar 2006 betreibt Dataport in Rostock das „Data Center Steuern“, das gemeinsame Rechenzentrum der Länder Hamburg, Schleswig-Holstein, Bremen und Mecklenburg-Vorpommern für die Fachverfahren der Steuerverwaltung. Die Anstalt des öffentlichen Rechts hat ihren Unternehmenssitz in Altenholz bei Kiel und betreibt Niederlassungen in Hamburg, Rostock und Bremen. Mit rund 1.630 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielte Dataport 2009 einen Umsatz von 270 Mio. Euro.

Auslöser der Beschaffung von FNT Command

Seit 2007 wird FNT Command bei Dataport eingesetzt. Vorher fehlte eine Vorgangsverwaltung (Ordermanagement). Dataport wollte ein standardisiertes, gemeinsames und integriertes Produkt für TK und LAN einsetzen. Außerdem wollte Dataport an Entwicklungen am Markt partizipieren, ohne jede Entwicklung zu 100% allein tragen zu müssen. Nach einer Ausschreibung im Jahr 2005 wurde letztlich FNT Command im Jahr 2007 zuerst für Telefonie und Kabelnetze in Betrieb genommen. Seit einiger Zeit ist FNT Command auch im LAN-Bereich und für den Rechenzentrums-Betrieb im Einsatz. Ein weiterer zentraler Baustein ist die sogenannte Vorgangsverwaltung mit dem Workflow- und Ordermanagement. Rund 10.000 Aufträge pro Jahr einschließlich der Leistungsberechnung werden über FNT Command abgewickelt.

FNT Software

FNT ist führender Anbieter integrierter Softwareprodukte für die Dokumentation und das Management von IT- und Telekommunikationslösungen sowie Rechenzentren und Gebäude mit Hauptsitz in Ellwangen (Jagst).

FNT's innovative Software Suite FNT Command wird bereits seit 1994 weltweit als OSS / IT Management Lösung bei Telekommunikationsdienstleistern, Unternehmen und Behörden von mehr als 25.000 Benutzern verwendet. FNT's Kundenbasis umfasst weltweit mehr als 500 Kunden. Darunter befinden sich bekannte Organisationen zahlreicher Branchen, wie z.B. Automobilindustrie, Banken, Versicherungen, Chemie, Energiewirtschaft, Flughäfen, Kliniken, Medien, produzierendes Gewerbe, Telekommunikations- und IT-Dienstleister sowie öffentliche Einrichtungen. Mehr als die Hälfte der im DAX30 notierten Konzerne sind FNT Kunden. FNT ist international tätig und betreibt Niederlassungen in USA (Parsippany, New Jersey), Singapur, Dubai (VAE) und Russland (Moskau). In zahlreichen Ländern bietet FNT seine Software über Partnerschaften mit den marktführenden IT Service Provider und Systemintegratoren an.

Weitere Informationen: www.fntsoftware.com